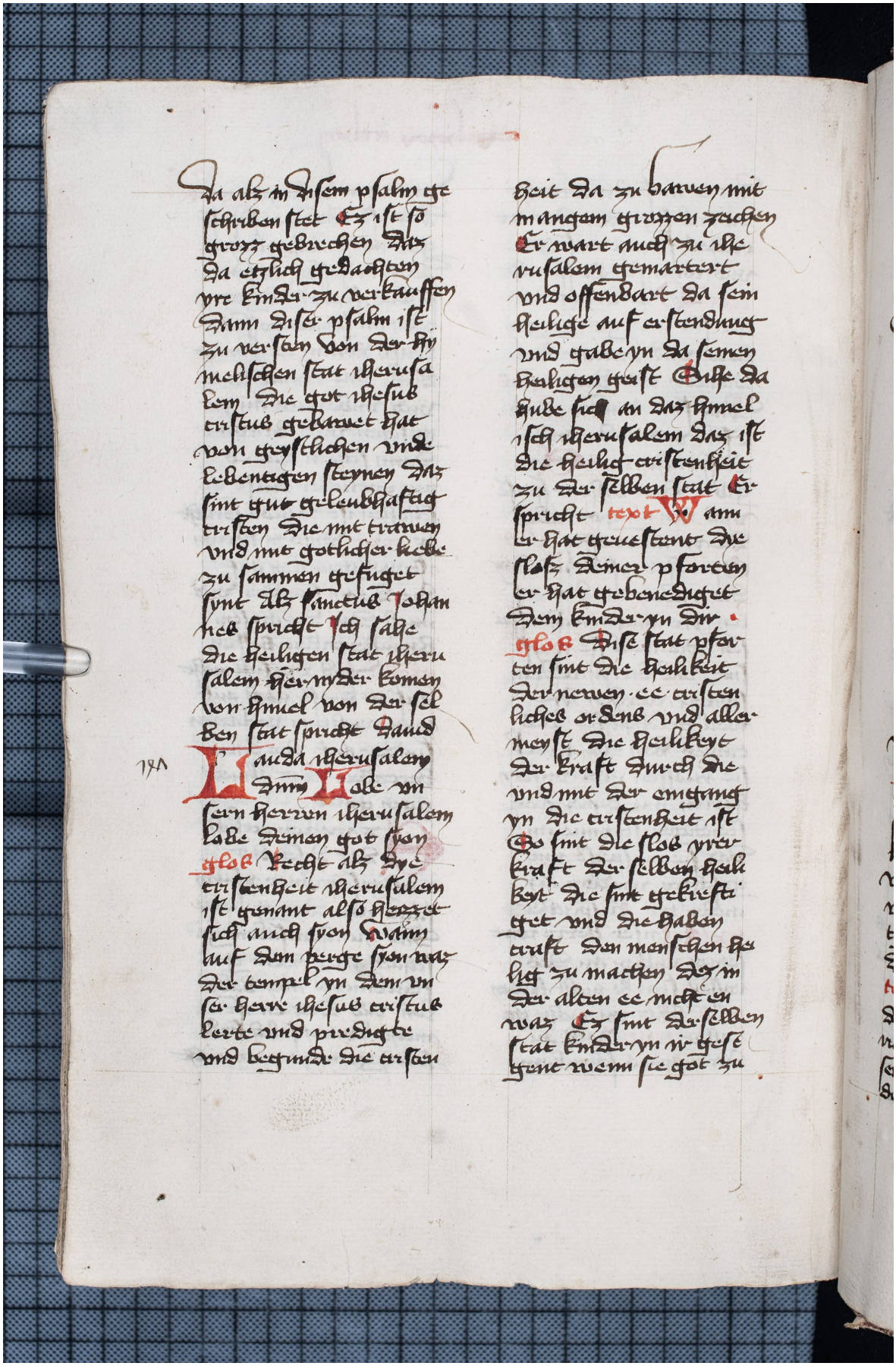
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Da alz in disem psalm ge
schriben stet Es ist so
groz gebrechen daz
da etzlich gedachten
pre kindr zu verkaussen
Dann diser psalm ist
zu verstan von der hy
melischen stat Jherusa
lem die got Jhesus
cristus gebauet hat
von geystlichen vnd
lebendigen steynen daz
sint gut gelaubhaftig
cristen die mit trawen
vnd mit gotlicher liebe
zu sammen gefuget
sint alz sanctus Johan
nes spricht Ich sahe
die heiligen stat Jheru
salem herwider komen
von himel von der sel
ben stat spricht David
Iuda Jherusalem
Dann lobe vn
sern herren Jherusalem
lobe deinen got syon
glos Recht alz die
cristenheit Jherusalem
ist genant also heyzet
sich auch syon Dann
auf dem berge syon waz
der tempel in dem vn
ser herre Jhesus cristus
lerte vnd predigte
vnd begunde die cristen
heit da zu bauen mit
mangem gruzzen zeichen
Er wart auch zu Jhe
rusalem gemartert
vnd offenbart da sein
heiliges auferstendnuz
vnd gab yn da seinen
heiligen geist Dise da
hube sich an daz himel
sich Jherusalem daz ist
die heilig cristenheit
zu der selben stat Er
spricht text W
an
er hat gevestent die
slos deiner pforten
er hat gebenedichet
dein kindr yn dir
glos Dise stat pfor
ten sint die heilikeit
der newen ee cristen
liches ordens vnd aller
meyst die heilikeyt
der kraft durch die
vnd mit der eingang
yn die cristenheit ist
Do sint die slos yrer
kraft der selben heil
keyt die sint gekrefti
get vnd die halben
taufe den menschen he
lich zu machen der in
der alten ee nicht en
waz Es sint derselben
stat kindr yn ir gese
gent wenn sie got zu

188